



DDSG Blue Danube



PRESSESPIEGEL

DDSG BLUE DANUBE

Zeitraum

KW 22

27.05. – 02.06.24

Medium: noen.at
Datum: 27.05.24

MINUS 20 PROZENT

Glücksmomente bei Schifffahrten auf der Donau

AboClub-Mitglieder sparen 20 % auf Tickets für die DDSG Blue Danube.

Unter dem Motto „Glücksmomente am Schiff“ legt die aus neun modernen Schiffen bestehende rot-weiße DDSG-Flotte zu unzähligen Schifffahrten am Tag und am Abend ab. Ob gemütliche Schifffahrt durch das UNESCO-Weltkulturerbe Wachau, Sightseeing-Cruise am Wiener Donaukanal oder aber Abendfahrt mit jeder Menge Unterhaltung und kulinarischen Köstlichkeiten: von Fine Dining bis Wiener Schmankerl, von Austropop und Schlager bis Jazz und Musicalstars in Concert ist für jeden Geschmack und den ganz persönlichen Glücksmoment etwas dabei.

AboClub-Vorteil:

Für Abo Club Mitglieder gibt es 20 % auf Tickets der DDSG für Linienfahrten in Wien und Linienfahrten in der Wachau. Einfach unter <https://shop.ddsg-blue-danube.at/> das gewünschte Produkt auswählen, im Bemerkungsfeld die Anommer und beim Rabattcode Feld „NOEN20“ eintragen. Und schon kann das vergünstigte Ticket gekauft werden. Angebot gültig für max. 2 Tickets.



FOTO: DDSG Blue Danube_Wockinger, Christian Wockinger

Medium: Österreich Gesamt & oe24
Datum: 29.05.24



Karrierehorizont erweitern: Check-in an Bord der MS Vienna.

Wiener Töchtertag mit Praxis-Einblicken

DDSG: Schiff ahoi! hieß es für 46 Schülerinnen

Schnuppern. Beim Wiener Töchtertag hieß die **DDSG Blue Danube** unter dem Motto „Glücksmoment am Schiff“ 46 junge motivierte Damen an Bord der MS Vienna willkommen. Die Teilnehmerinnen konnten sich über die vielfältigen Karriere-möglichkeiten im Bereich der Binnenschifffahrt informieren. Schülerinnen

erhielten so Einblicke in technische, handwerkliche und naturwissenschaftliche Berufsfelder.

Praxis: Nautik-Übungen und Donauschifffahrt

Knoten knüpfen. Die Teilnehmerinnen erlebten einen lehrreichen Vormittag an Bord der MS Vienna, bei dem sie den detaillierten Präsentatio-

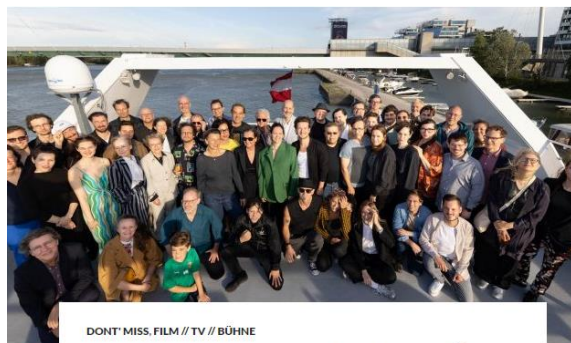


Viel Spaß machte das Schiffs-knoten-Knüpfen.

nen des Ausbildungsleiters und des Flottenkapitäns folgten und selbst an praktischen Nautik-Übungen, etwa dem Knotenknüpfen, teilnahmen. Besonderer Höhepunkte war die Schifffahrt auf der Donau, die auch dazu genutzt wurde, die Seetauglichkeit der Anwesenden zu testen, sowie der Besuch auf der Kommandobrücke. „Ich hatte nie realisiert, wie vielseitig und spannend eine Karriere in der Binnenschifffahrt sein kann. Es ist inspirierend zu sehen, welche Türen sich hier für uns öffnen könnten“, so eine Teilnehmerin. <https://ddsg-blue-danube.at>

Medium: hedigrager.com

Datum: 29.05.24



DONT MISS. FILM // TV // BÜHNE

WUNDERBARER ABEND FÜR DIE NOMINIERTEN DES ÖSTERREICHISCHEN FILMPREISES 2024

2. JUNI 2024 HG SCHREIBE EINEN KOMMENTAR DE

Einige Tage vor der Preisverleihung veranstaltete die Akademie des Österreichischen Films einen Abend für die Nominierten des Österreichischen Filmpreises 2024. Im Zentrum standen die Filmschaffenden und ihre Filme. Bereits eine Nominierung gilt als Würdigung einer herausragenden Leistung und wurde dementsprechend auch gemeinsam auf dem DDSG-Schiff MS Kaiserin Elisabeth II gefeiert.



Ursula Bauer-Gabritsch hieß die Gäste im Namen der DDSG herzlich an Bord willkommen. Akademie-Geschäftsführerin Katharina Albrecht verwies in ihrer Begrüßung auf die Erfolge des heimischen Filmschaffens: „Es gab noch nie so viele Einreichungen für den Österreichischen Filmpreis und noch nie so viele Nominierte beim Abend der Nominierten. Wir können zu Recht jubeln.“

Erwin van Lambaart, Vorstandsvorsitzender des Akademie-Partners Österreichische Lotterien, freute sich mit den Nominierten: „Die Stars vor der Kamera sind für das Filmschaffen unglaublich wichtig, ebenso wichtig sind auch die Menschen hinter der Kamera: Ton, Schnitt, Kamera und viele mehr. Es ist wichtig, dass Filme unterhalten, aber manchmal auch schockieren und von Dingen erzählen, die unangenehm sind.“

Thomas W. Kiennast, Künstlerischer Leiter der diesjährigen Filmpreisverleihung, gab einen Ausblick auf die Inszenierung der Gala im Wiener Rathaus. Alexandra Valent, Projektleitung Österreichischer Filmpreis, verkündete den ersten Preisträgerfilm: ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN erhält mit mehr als 174.000 Kinobesucher:innen den Preis in der Kategorie „Publikumsstärkster Kinofilm“. Durch den Abend an Bord führte Filmemacher und Moderator Christoph Rainer. Die Filmschaffenden bedachten die Werke ihrer mitnominierten Kolleg:innen mit wertschätzenden Worten. Für beschwingte Musik sorgte dj nora anna.

Insgesamt sind für den 14. Österreichischen Filmpreis 85 Persönlichkeiten folgender Berufsgruppen nominiert: Caster:innen, Drehbuchautor:innen, Editor:innen, Filmtonschaffende, Kameraleute, Kostümbildner:innen, Maskenbildner:innen, Musiker:innen, Produzent:innen, Regisseur:innen, Schauspieler:innen und Szenenbildner:innen.

Alle anwesenden Nominierten erhielten einen Seesack mit Geschenken von: INA KENT+, Armani Beauty, Wiener Mokka, Alpienne, eine Wachau-Karte der DDSG, Alt Wien Kaffee und einen Gutschein vom Kino VOD Club. Wir danken unseren Partner:innen und Sponsoren – speziell auch herzlichen Dank den großartigen Getränke-sponsoren Destillerie Freihof für die Signature-Drinks und Weingut Dürnberg für den prickelnden Sekt!



Akademie des österreichischen Films - Abend der Nominierten. Katharina Albrecht und Thomas W. Kiennast. (Foto eSeL.at - Lorenz Seidler)



Akademie des österreichischen Films - Abend der Nominierten. Christine Dulhofer, Alexandra Valent, Katharina Albrecht und Thomas W. Kiennast. (Foto eSeL.at - Lorenz Seidler)



Akademie des österreichischen Films - Abend der Nominierten. Thomas W. Kiennast ist der künstlerische Leiter der diesjährigen Filmpreisverleihung. (Foto eSeL.at - Lorenz Seidler)



Akademie des österreichischen Films - auch Gerti Drassl und Karl Fischer besuchten den Abend der Nominierten. (Foto eSeL.at - Lorenz Seidler)

